

Wenn Verteidigungsministerien aus Imagegründen auf „cool“ machen wollen, kann das schnell mal in die Hose gehen. Ob das auch Lettland betrifft, liegt natürlich im Auge des Betrachters, bzw. im Ohr des Zuhörers.

Erwähnenswert ist in jedem Fall, dass die lettische Armee in ihrem offiziellen YouTube-Kanal ein Musikprojekt gewagt hat, das inhaltlich irgendwo zwischen Blaskapelle und Pop-/Rap-Song rangiert.

Und das – so viel Wertung sei an dieser Stelle erlaubt – alle bisherigen Image-Bemühungen der Bundeswehr um Längen schlägt. Ob gewollt oder unfreiwillig, ist natürlich eine andere Frage.

Mitgewirkt haben das Orchester der Nationalgarde, die Sängerin Luīze Krasta und der Rapper R.2.R.S – mit bürgerlichem Namen Artūrs Strēlnieks und beruflich in Diensten der lettischen Militärpolizei. Da schließt sich der Kreis.

Das Portal LSM.lv bezeichnet den Song mit dem Titel Mūsu Zeme (deutsch: Unser Land) als ein „fröhliches Wohlfühlstück“, was im Video in der Tat zum Ausdruck kommt. Solange es dem Weltfrieden dient.

## **Mūsu Zeme**

Testen Sie Ihr Lettland-Wissen: [Länderquiz – Wie gut kennen Sie Lettland?](#)

sh